

Brandschutztechnik

Rundschreiben an die Landkreise und kreisfreien Städte im Land Brandenburg

Einführung Vorausgerätewagen (VGW), Typ Brandenburg - ungenormt

Zur schnellen Einleitung von Sofortmaßnahmen bei eingeschlossenen oder eingeklemmten Personen bei Verkehrsunfällen, wurde in Zusammenarbeit mit dem Fachausschuss Technik des Landesfeuerwehrverbandes Brandenburg e. V. das o. g. Einsatzfahrzeug entwickelt.

Die Anwendung dieser Variante wird für Verkehrsschwerpunkte, wie z. B. auf Bundesautobahnen und auf Fernstraßen, empfohlen.

Vorausgerätewagen (VGW)

Zunehmende Verbreitung haben in einigen Bundesländern die Vorausgerätewagen erfahren. Sie dienen dazu, an besonderen Verkehrsschwerpunkten wie z. B. auf Bundesautobahnen und auf Fernstraßen, Sofortmaßnahmen zur Befreiung eingeschlossener oder eingeklemmter Personen durchzuführen. Vorausgerätewagen sind schnell und wendig, können und sollen jedoch genormte Rüstwagen nicht ersetzen.

Die Zuladung des Fahrzeuges muss mindestens bei ca. 1300 bis 1600 kg liegen, um die aufgeführte Ausrüstung und das Einsatzpersonal mitführen zu können. Eine eingehende Überprüfung der am Markt befindlicher Fahrzeuge der Kategorien

- Geländewagen,
- Kleintransporter und
- Transporter mit einem Gesamtgewicht von 3,5 t

haben gezeigt, dass nur Transporter mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 3,5 t für diesen Zweck geeignet sind. Für das Erfüllen der einsatztaktischen Erfordernisse werden die Fahrleistungen der Fahrzeuge als ausreichend angesehen. Es wird empfohlen:

Fahrgestell und Motor

- Transporter mit einem Gesamtgewicht von 3,5 Tonnen (Einzelradantrieb, Serienfahrzeug)
- Zulässiges Gesamtgewicht max. 3,5 t
- Motor (ab ca. 90 kW)
- ABS
- M+S mit Allzweckprofil
- 1 Zusatzbatterie min. 88 Ah und Lichtmaschine mit verstärkter Leistung,
- Unterspannungsschutz
- Ladeerhaltung
- Zusatzheizung, auf Wunsch für den Mannschaftsraum
- zuschaltbare Differenzialsperre auf Wunsch

Aufbau

- Sitzplätze für eine Besatzung von mind. 1/4 mit Abtrennung zum Geräteraum. Die Abtrennung muss der DIN EN 1846-2 entsprechen. Bei einem Unfall oder während einer Notbremsung muss ein unbeabsichtigtes Lösen von Ausrüstungsteilen entweder durch physische Trennung oder sichernde Vorrichtungen für die Ausrüstung verhindert werden, die eine negative Beschleunigung von 10 g in Fahrtrichtung aushalten.
- Auf den Mittelplätzen mind. Beckengurt und Kopfstützen für alle Sitzplätze
- Halogen-Suchscheinwerfer mind. 2-m-Kabellänge (Spiralkabel oder aufgerollt) von rechts/innen
- Halogen-Nebelscheinwerfer
- auf Wunsch Lichtmast
- zusätzliche Warnblinkleuchten oben an der Rückseite
- 1 x 4-m-Band Funkgerät (BOS)
- 2 x Sprechfunk 2 m (BOS) auf Wunsch
- Signalanlage DIN 14530 Teil 16 Pkt. 5.3.1, 5.3.2
- Farbgebung nach DIN 14530 Teil 16 Pkt. 5.6.3 (Entwurf)

Beladung

Die Beladung muss übersichtlich und leicht entnehmbar untergebracht werden. Halterungen, Auszüge und andere Einbauten müssen nach dem Stand der Technik ausgeführt sein. Die Beladung nach Auflistung muss den DIN/EN-Feuerwehren, dem Stand der Technik, anderen technischen Regeln, Normen sowie den FwDV entsprechen.

In der Gewichtsbilanz sind Funktechnik, sonst. Kommunikationstechnik und die Besatzung mit persönlicher Ausrüstung (ca. 500 kg) nicht berücksichtigt. (Tabelle Als Anlage)

Gruppe	Gegenstand	nach DIN/EN	Stück- gewicht kg	Stückzahl	Gesamt- gewicht kg
	Schutzkleidung				
	Einwegoveralls				
1	Schnittschutz/Waldarbeiterkleidung	-	0,5	2	1,0
	Warnweste				
	Helm auf Wunsch				
	Löschgerät				
2	Handfeuerlöscher mit 6 kg ABC-Löschpulver	EN 3	11,0	2	22,0
	L-Kl.21A-113B				
	Schläuche, Armaturen, Zubehör				
3	Mehrzweckleine	14920	1,7	2	3,4
	(Halteleine, Ventilleine)				
4	Rettungsgerät	-	15,0	1	15,0

Vielzweckleiter, Alu, 4 x 3 Sprossen,

TÜV-geprüft

4	Kombiwerkzeug zum Trennen von Autoscheiben	-	5,0	1	5,0
4	Schutzdeckenset 8-teilig	-	2,0	1	2,0
4	Airbag-Sicherungsset	-	2,0	1	2,0
Sanitäts- und Wiederbelegungsgerät					
5	Krankenhausdecke 1900 mm x 1400 mm in Schützhülle	-	1,8	1	1,8
5	Verbandskasten K ohne zus. Erste-Hilfe-Koffer nach DIN	14142	6,2	1	6,2
Beleuchtungs-, Signal- und Fernmeldegerät					
6	Leitungstrommel A2-3x2,5-95 oder	14680-2	35,0	1	35,0
6	A1-3x2,5-45 220 V Leitung: N07RN-F5 G 2,5	14680-2 VDE 0282-810	21,0	1	21,0
6	Abzweigstück 3-fach IP 55,220 V Flutlichtstrahler IP 54 220 V/50 Hz, 500 W mit 10 m langer Anschlussleitung H07RN-F3 1,5 nach VDE 0282 T 810, Stecker 16 A nach DIN 49443	-	1,0	1	1,0
6	500 W mit 10 m langer Anschlussleitung H07RN-F3 1,5 nach VDE 0282 T 810, Stecker 16 A nach DIN 49443	-	-	-	-
6	Stativ, 3,5 m ausziehbar mit Aufsteckzapfen C, Sturmverspannung, Aufnahmebrücke für zwei Flutlichtstrahler, alternativ: pneumatischer Lichtmast auf min. 4 m ausziehbar	-	3,0	2	6,0
6	Warnflagge 500mmx500mm, weiß-rot-weiß	-	16,0	1	16,0
6	Verkehrsleitkegel Typ 2, 500 mm	-	0,25	2	0,5
6	Absperrband 50 m	-	2,0	4	6,0
6	Winkerkelle, beidseitig, leuchtend rot/rot	-	1,0	1	1,0
6	Blinksicherungsleuchte nach StVZO	-	0,7	2	1,4
6	Warndreieck nach StVZO	-	1,0	2	2,0
6	Warnwesten zu Gruppe 1	-	2,0	2	4,0
6	Handscheinwerfer mit Kfz-Ladegerät, IP 54, Ex II 3 G Eex IIC T2/T4	30711-1	0,5	5	2,5
6	zusätzlich auf Wunsch: Taschenlampe, Eex nL II C T 4, wasserdicht auf 150 m, Leuchtweite mind. 100 m	14642	3,0	2	6,0
6		-	0,5	3	1,5
Arbeitsgerät					
		14751	105,0	1	105,0
7	Hydr. Rettungssatz	-	80,0	1	(80,0)
(auch als Kombigerät möglich)					

7	Rettungszyylinder, Bereich 540mm - ca. 1100mm	-	21,5	1	21,5
7	Schwelleraufsatz	-	10,0	1	10,5
7	Seilzug Z 16 m. Zubehör	-	90,0	1	90,0
7	Abstützsystem mit Stütze min. 20kN, von 1m bis 1,7 m	-	18,0	2	36,0
7	10kN, von 0,6 m bis 1,0 m	-	6,0	2	12,0
7	20/2 N				
7	Stromerzeuger 5kVA bis 8kVA mit Abgasschlauch	14685	115,0 - 120,0	1	120,0
	alternativ:				
7	fest eingebauter Stromerzeuger "Travel Power" bis 8kVA	-	ca. 55,0	1	55,0
7	Motorkettensäge und Zubehör	-	17,0	1	17,0
7	Schwertlänge min. 400mm				
	Handwerkzeug und Messgerät				
8	Gurtmesser/Kappmesser	0,5	0,5	1	0,5
8	Brechstange 700	14853	3,5	1	3,5
8	zusätzlich kann: Blechaufreißer 650	-	1,2	1	1,2
8	Schaufel mit Stiel	20120	2,5	1	2,5
8	Stoßbesen mit Stiel	-	1,5	1	1,5
8	Spaten mit Griffstiel CY	20127	2,0	1	2,0
8	Holzaxt B 2	7294	2,7	1	2,7
8	Werkzeugkasten 3-teilig, Fäustel, Flachmeißel 300, 3 Schraubendreher, Zange, verstellbar 180, Hammer 500 g, Seitenschneider	-	15,0	1	15,0
	Sondergerät				
9	Abschleppvorrichtung nach StVZO,	-	bis 20,0	1	1,6
9	Unterlegkeil	-	-	1	1,0
9	Ölbindemittel und Auffangbehälter	-	-	1	bis 20,0
	Zusatzbeladung nach örtlichen Erfordernissen (bei vorhandener Gewichtsreserve)				
	PA-Geräte mit Ersatzflasche	-	20,0		
	Kleinlöschanlage	-	bis 190,0		
	Tauchpumpe TP/4/1 mit C 20-Schlauch	-	40,0		
	Türöffnungsset	-	10,0		
	Dichtkissensatz 1,5 bar (Zusammensetzung in eigener Wahl)	-	bis 100,0		